

15.09.2023 Weinfest Proklamation

Uwe Höllger schreibt dazu:

„Eröffnung des Bachemer Weinfestes 15.09.2023

Liebe Sangesbrüder und Freunde des Männerchores Bachem, was ist die erste Pflicht des Männerchores Bachem beim örtlichen Weinfest? Über sooo viele Jahre hinweg war es die Verköstigung der Weinfestgäste in unserem großen Zelt mit leckerem Spießbraten und einem edlen heimischen Tropfen. Und der Spießbraten war durch das gesamte Ahrtal bekannt und geschätzt. Doch können wir dies aus vielerlei Gründen – u. a. wegen unseres nun recht hohem Altersdurchschnitts – nicht mehr stemmen und es würde auch nicht mehr in das neue Konzept des Bachemer Weinfestes passen. Alternativen wurden geprüft. Aber wir waren uns einig, keine halben Sachen zu machen. So konzentrieren wir uns auf eine würdevolle Abholung der amtierenden Weinkönigin. Nach einem kurzen, aber notwendigen Ansingen in unserem Sängerkreis ging es mit Musik die Königstraße hinunter zur Residenz von Merle Kurth. Diese erwartete uns mit ihrer Prinzessin Sarah Schuhmacher, die zweite Prinzessin Julia Gansewig war leider erkrankt, schon im Kreis ihrer Familie und Freunde sowie so manch weiterer Majestät des Ahrtales. Nein, unser Hans-Albert wollte keine langen Ansprachen und setzte auch schon den imaginären Taktstock an, um unseren kleinen Liederreigen ganz zur Freude von Merle zu eröffnen. Ich denke, dass wir wieder sehr gut rüberkamen – nicht nur, weil wir seit langem wieder in unser schönes Blau geschlüpft waren. Nein, auch mit unseren Liedern, denen Merle und ihre Prinzessin fast träumerisch lauschten, bis sie dann mit dem schussartigen „Ja“ am Ende von Diridonda wieder erweckt wurden. Zurück im wahren Leben lud Merle uns auch gleich zu einem Häppchen und leckeren Tropfen ein. Und wir genossen beides und nutzten die Möglichkeit, uns in gemeinsamer Runde auszutauschen. Aber allzu intensiv sollte es nicht sein, denn wir hatten ja noch eine Aufgabe zu bewältigen: Die Weinkönigin Merle im Zug zum Festplatz zu begleiten. Auch dies schafften wir mit Bravour und konnten anschließend Zeuge sein, wie Merle als Bachems Weinkönigin verabschiedet und die neue Weinkönigin Meret Kurth mit ihren Prinzessinnen Carmen Krämer und Jana Kurth als neue Majestäten vorgestellt und in ihr Amt eingeführt wurden. Das war wieder eine runde Veranstaltung, die bei herrlichem Wetter wieder viele Gäste anzog. Kein Vergleich zu dem verregneten Weinfest 2022! So soll es weiter gehen! Auch bei Merle, die sich am 23. September in Neustadt an der Weinstraße für das Amt der Deutschen Weinkönigin bewirbt.



Wir drücken die Daumen!

Viele Sangesgrüße von Uwe “